3. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung der Abgaben für die Abwasserbeseitigung der Samtgemeinde Oderwald (Abwasserbeseitigungsabgabensatzung) vom 12.12.2007

Aufgrund der §§ 6 und 83 der Nds. Gemeindeordnung (NGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 02.11.2006 (Nds. GVBL, S. 476), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.05.2009 (Nds. GVBL, S. 191), der §§ 5, 6 und 8 des Nds. Kommunalabgabengesetzes (NKGA) in der Fassung vom 23.01.2007 (Nds. GVBL, S. 41), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.05.2009 (Nds. GVBL, S. 191) und des § 6 Abs. 1 des Nds. Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz in der Fassung vom 24.03.1989 (Nds. GVBL, S. 69), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.11.2001 (Nds. GVBL, S. 701) hat der Rat der Samtgemeinde Oderwald in seiner Sitzung vom 07. Dez. 2010 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

Die Satzung über die Erhebung der Abgaben für die Abwasserbeseitigung der Samtgemeinde Oderwald (Abwasserbeseitigungsabgabensatzung) vom 12.12.2007 wird wie folgt geändert::

§ 15 wird wie folgt gefasst:

Gebührensätze

(1) Die Grundgebühr bei der Schmutzwasserentsorgung beträgt bei der Verwendung von Wasserzählern mit einem Nenndurchfluss

bis Qn 2,5
 24,00€/Jahr
 über Qn2,5bisQn6
 60,00€/Jahr
 über Qn 6 bisQn 10
 96,00€/Jahr

- (2) Die Leistungsgebühr (Arbeitspreis) beträgt bei der Schmutzwasserentsorgung 4,15 €/m³ (zentrale Schmutzwasserbeseitigung).
- Die Abwassergebühr für das Einleiten von vorgeklärtem Abwasser beträgt
 1,50 €/m³ (Grundstückskläranlagen).

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2011 in Kraft.

Börßum, den 08. Dez. 2010

Spier)

(Samtgemeindebürgermeister

Veröffentlicht im Amtsblatt für den Landkreis Wolfenbüttel am 21.12.2010 Nr. 48